Bildung braucht Bewegung!

Bildungsprofil

der Sportjugend im Kreissportbund Recklinghausen e.V.



Erstellt in Abstimmung mit der Sportjugend im Landessportbund NRW e.V.

Stand: Februar 2017

Die Sportjugend Recklinghausen ist die Jugendorganisation des Kreissportbundes Recklinghausen e.V. (KSB). Als Jugendverband besitzen wir die Anerkennung als Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen. Diese Anerkennung gilt auch für die Kinder- und Jugendabteilungen der im KSB zusammengeschlossenen Sportvereine, sofern sie sich eine Jugendordnung nach den Vorgaben des Kinder- und Jugendhilfegesetzes gegeben haben. In unserer Doppelfunktion als Träger des gemeinwohlorientierten Kinder- und Jugendsports und als Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe vertreten wir die Bewegungs-, Spiel- und Sportinteressen aller Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen unter 27 Jahren im Kreis Recklinghausen.

Unser Selbstverständnis als Bildungsakteur

Jugendordnung Bestimmungen und den des Kinderund Jugendhilfegesetzes verstehen wir uns als Sportorganisation sowie als Akteur und Partner in der Kinder- und Jugendbildung. Als Sportorganisation legen wir den Schwerpunkt unserer Arbeit auf die Qualitätsentwicklung der von den Sportvereinen bereitgestellten bewegungs- und sportpädagogischen Angebote. Als Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe konzentrieren wir uns auf die Integration sozialpädagogischer Konzepte in die sportliche und außersportliche Kinder- und Jugendarbeit unserer Vereine. Wir sind davon überzeugt, dass die gemeinwohlorientierten Sportvereine einen hervorragenden Rahmen für ganzheitliche und nachhaltige Bildungsprozesse sowohl im als auch durch den Sport bieten und einen wichtigen Beitrag zur Bildungsgerechtigkeit leisten.

Unser Sportverständnis

Wir vertreten einen weiten Sportbegriff. Unter Sport verstehen wir jenen Teil unserer Kultur, in dem die körperbetonte, spielerisch-sportliche Bewegung des Menschen in unterschiedlichen Formen und Zugangsweisen Gestalt angenommen hat. Zur Verdeutlichung dieses offenen Sportverständnisses verwenden wir häufig die Begriffsreihung Bewegung, Spiel und Sport. Für uns steht fest, dass Bewegung, Spiel und Sport Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen über den motorischen Bereich hinaus vielfältige Bildungschancen eröffnen und außersportliche Bildungsprozesse wirksam unterstützen.

Unser Bildungsverständnis

Wir vertreten einen ganzheitlichen Bildungsbegriff. Nach unserer Auffassung kann eine umfassende Bildung junger Menschen nur gelingen, wenn kognitives, soziales, emotionales und auch motorisches Lernen miteinander verbunden werden. Für uns sind die Erfahrungen "am eigenen Leib" Ausgangs- und Bezugspunkt aller Bildungsprozesse. Ziel unserer Bildungsarbeit ist die Förderung der individuellen Gestaltungsfähigkeit der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Handlungsfeld Bewegung, Spiel und Sport. Sie sollen dazu befähigt werden, das Bildungspotenzial von Bewegung, Spiel und Sport selbstständig und in sozialer Verantwortung für ihre individuelle Lebensgestaltung zu nutzen. Dabei geht es neben Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnissen vor allem auch um Haltungen, Einstellungen und Handlungsmotivationen, die für die Bewältigung von Herausforderungen in sportlichen Kontexten wie auch darüber hinaus grundlegend bedeutsam sind.

Unsere pädagogischen Prinzipien

Wir treten dafür ein, dass Bildungsprozesse in den von uns verantworteten Angeboten und Maßnahmen im Kinder- und Jugendsport sowohl pädagogisch angeleitet und $_{1/2}$

#Bewegung #Bildung #Kinder #Jugendliche #Sport #Gerechtigkeit

Telefon 0 23 64 - 50 67 404

verantwortet werden als auch ungeplant stattfinden können. Nach unserem Bildungsverständnis gehören eine umfassende Beteiligung (Partizipation) der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen an allen Angeboten und Maßnahmen sowie eine intensive Rückbesinnung ihrer Erlebnisse und Erfahrungen (Reflexion) zu den zentralen Prinzipien unserer Bildungsarbeit. Weitere wichtige Gestaltungsprinzipien sind die Vermittlung vielseitiger Bewegungserfahrungen, der Alters- und Lebensweltbezug, die Werteorientierung, die Aktivierung gesundheitsfördernder Ressourcen, die Förderung des interkulturellen und inklusiven Lernens, die geschlechterbewusste Arbeit, die Freiwilligkeit und Selbstorganisation sowie die Entwicklung des Umweltbewusstseins. Wir legen großen Wert auf den Einsatz pädagogisch qualifizierter Fachkräfte, die im Kinder- und Jugendsport Bildungsgelegenheiten schaffen und Bildungsprozesse inszenieren.

Unsere bildungspolitischen Ziele

In unserem Selbstverständnis als Bildungsakteur und Bildungspartner - das auch in der Kommunalpolitik des Kreises Recklinghausen Anerkennung findet – setzen wir uns folgende bildungspolitische Ziele:

- Profilierung: Wir engagieren uns für die Anerkennung des Bildungsauftrags und der Bildungsleistungen des gemeinwohlorientierten Kinder- und Jugendsports und unterstützen unsere Mitgliedsorganisationen dabei, individuelle Profile als Bildungsakteure und -partner zu entwickeln und umzusetzen..
- Positionierung: Wir engagieren uns für die Anerkennung und Erschließung des Bildungspotenzials von Bewegung, Spiel und Sport in allen Bereichen der Kinderund Jugendbildung und unterstützen unsere Mitgliedsorganisationen dabei, sich als Interessenvertreter für eine bewegungsfreundliche Lebenswelt und eine bewegte Bildung aller Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in sport-, jugend- und bildungspolitische Beratungs- und Entscheidungsprozesse einzubringen.
- Organisationsentwicklung: Wir engagieren uns für Bildungskooperationen und vernetzungen und unterstützen unsere Mitgliedsorganisationen dabei, hierfür die Möglichkeiten des internen Verbundsystem zu nutzen sowie externe Bildungspartnerschaften auszubauen und lokale Bildungslandschaften aktiv mitzugestalten.
- Qualitätsentwicklung: Wir engagieren uns für die "Bildung im Sport" sowie die "Bildung durch Sport" und unterstützen unsere Mitgliedsorganisationen dabei, die pädagogischen Kompetenzen des Personals und die Qualität der Vereinsangebote weiterzuentwickeln.

Schwerpunkte unserer Bildungsarbeit

Die Schwerpunkte unserer Bildungsarbeit liegen in den Kinder- und Jugendabteilungen der Sportvereine, in Kindertagesstätten und in der Kindertagespflege, in Schulen – insbesondere in Ganztagsschulen – sowie in den regionalen und lokalen Bildungsnetzwerken im Kreis Recklinghausen. Grundlage unserer Arbeit in diesen Schwerpunkten ist das Programm "NRW bewegt seine KINDER!" von Landessportbund und Sportjugend NRW. Hier fließen bewegungs- und sportpädagogische Intentionen mit den Bestimmungen des Kinder- und Jugendhilfegesetzes zusammen. Die Konkretisierung unserer Schwerpunkte erfolgt auf der Ebene bildungspolitischer Handlungskonzepte, die wir in enger Zusammenarbeit mit unseren Mitgliedsorganisationen entwickeln, umsetzen, evaluieren und bei Bedarf fortschreiben.

Wir bewegen Bildung im Kreis Recklinghausen!

2/2

#Bewegung #Bildung #Kinder #Jugendliche #Sport #Gerechtigkeit